



Rotary Club Zermatt, Distrikt 1990

Wochenbericht Nr. 08 – 2013/14

Datum / Zeit:	Dienstag, 20. August 2013, 18.30 Uhr „Zermatt-Matterhorn 2018“ Ausblick mit Gemeindepräsident und Mitrotarier Christoph Bürgin
Ort:	Hotel Schweizerhof
Vorsitz:	Walter Köby
Bericht:	Walther Hans-Jürg
Präsenz:	99.99%, mehr als eine Urversammlung....
Gäste:	Amadé Werner, Bülach Rudi Gott, Liebefeld (D)
Gästemeeting:	Donnerstag 22. August 2013
Ort:	Hotel Schweizerhof
Zeit:	18.00 Uhr
Verantwortlich:	Biner Rafael
Teilnehmer:	Perren Silvo, Bürgin Christoph, Kalbermatter Christoph, Perren Bruno und Truffer Stefan
Nächstes Meeting:	Dienstag, 27. August 2013 Freundschafts- Und Plaudermeeting
	Ort: Hotel Schweizerhof
	Zeit: 18.30 Uhr
	Bericht: Biner Rafael

Begrüssung

Unser diesjähriger Präsident eröffnet das heutige Meeting und freut sich ob der vielen Teilnehmer. Er bedankt sich beim heutigen Referenten für dessen kommende Präsentation, und bemerkt mit einem Schmunzeln, dass auf eine Vorstellung von Christoph Bürgin verzichtet werden könne und erteilt ihm das Wort.

Strategie Zermatt 2013 – 2018, vorgestellt von Gemeindepräsident Christoph Bürgin

Es entzieht sich meiner Kenntnis, ob es ein Zufall ist, dass ich das heutige Protokoll verfassen darf. Böse Zungen behaupten, dies sei vom Sekretariat des Rotaryclubs gesteuert gewesen, damit allfällige Opposition in diesem Protokoll keine Erwähnung finden würden...© Persönlich distanzieren mich von solchen Gedanken, weil die Berichtersteller schon vor dem Programm bestimmt wurden, und weil wir in Zermatt doch eine gewisse Demokratie leben und erleben.

Das komplette Dokument dieser Strategie kann auf dem Extranet von Zermatt Tourismus nachgelesen werden www.ztnet.ch

Unter diesem Link finden sie alles was von Christoph im Eiltempo erklärt und ausgeführt wurde im Detail. Auf dieser Plattform wird dem interessierten Leser auch viele weitere Informationen über die Tätigkeit von Zermatt Tourismus beschrieben.

Nach ca einer Stunde hatte Christoph die anspruchsvolle und langwierige Arbeit der Strategiegruppe präsentiert. Er hat selber ein Fazit gezogen und gemeint, dass nicht viel Neues erfunden wurde. Das ist sicher richtig, aber wenn Zermatt alle aufgeführten Punkte erfüllt, die Leistungsträger ihre selbst aufgelisteten Investitionen tätigen und die Visionen und Ziele konsequent verfolgt werden, dann hat unser Ferienort am Fusse des Matterhorns sehr gute Chancen auch in Zukunft touristisch sehr erfolgreich zu sein.

Informationen:

Hier sei das kommende Jazzkonzert erwähnt. Die personellen Einteilungen sind erfolgt und verteilt. Wir bitten alle um Pünktlichkeit.

Zitat: Zuerst ignorieren sie dich, dann lachen sie über dich, dann bekämpfen sie dich und dann gewinnst du! --Mahatma Gandhi

Dank an Christoph

Wie ist das Beamtentum überhaupt entstanden?

Im Mittelalter: Ein Dorf baut eine Brücke über den Dorfbach
Die Bürger meinen, die Brücke muss bewacht werden
Sie stellen einen Wächter ein
Die Bürger meinen, ein Wächter muss bezahlt werden
Sie stellen einen Finanzverwalter ein
Die Bürger meinen, zwei Personen Personal muss überwacht werden
Sie stellen einen Personalverwalter ein
Die Bürger meinen, das ganze muss geleitet werden
Sie stellen einen Chef ein
Die Bürger stellen fest, das ganze wird zu teuer
.....sie entlassen den Wächter!

Um 19.30h hat unser Präsident das heutige Meeting mit dem Dank an unseren Referenten geschlossen.

Chars saluds, Hans-Jörg Walther, 21.8.13